



Coates Screen

Technisches Merkblatt

2 - KOMPONENTEN SIEBDRUCKFARBEN Z/GL

ANWENDUNG

Die 2-Komponentenfarben Z/GL sind Spezialfarben für den Druck auf Glas und Keramik, z. B.: Glasscheiben, Glasflaschen, Ziergläser, Fliesen, Metalle und Duroplaste usw. Nach ausreichender Durchhärtung lassen sich die mit der Z/GL-Farbe bedruckten Gläser unter Anwendung der üblichen Verspiegelungs-Verfahren einwandfrei verspiegeln.

Z/GL-Farben sind nicht für den Außeneinsatz geeignet.

EIGENSCHAFTEN

Die Siebdruckfarben Z/GL besitzen eine seidengänzende bis glänzende Oberfläche sowie eine ausgezeichnete Haftung auf den genannten Materialien.

Die deckenden Farben dieser Siebdruckfarbenreihe sind so eingestellt, dass auch durch ein evtl. nachträgliches Verspiegeln der Farbton des Druckes nicht wesentlich verändert wird, wie das bei lasierenden Farben der Fall ist.

Voraussetzung für die Verspiegelbarkeit ist eine gründliche Nass-Vorreinigung der zu bedruckenden Oberfläche mit den in der Glasindustrie bekannten Reinigungsmitteln (z.B. Ceroxid) sowie eine vollständige Aushärtung der Siebdruckfarbe.

Zu beachten ist, dass je nach der Zusammensetzung des Spiegelschutzlackes, welcher zum Schutz der Silberschicht aufgetragen wird, aus technischen Gründen ein leichtes Durchbluten auftreten kann. Dieses macht sich jedoch nur bei sehr hellen Lacken bemerkbar und nicht bei den im allgemeinen verwendeten braunen oder grünen Spiegelschutzlacken. Wird ein weißer oder heller Abdecklack gewünscht, so ist nur mit der Reihe C-MIX 2000 zu arbeiten.

PIGMENTAUSWAHL UND LICHTBESTÄNDIGKEIT DER FARBTÖNE

In den C-MIX 2000 Grundtönen der Farbreihe Z/GL sind nur Pigmente mit einer Lichtechtheit von 7-8 nach Wollskala (DIN 16525) enthalten.

Die Farbtöne der Reihe Z/GL enthalten keine umweltrelevanten Schwermetalle und entsprechen den Bedingungen der EN 71, Sicherheit von Spielzeug Teil 3, Migration bestimmter Elemente.

EINSTELLUNG FÜR DEN SIEBDRUCK

Die 2-Komponenten-Siebdruckfarben Z/GL müssen vor der Verarbeitung mit dem Härter ZH/GL im Verhältnis 20:1 (Gewichtsteile) vermischt werden.

Die Topfzeit, das heißt die Zeit innerhalb der die angemischte Siebdruckfarben verarbeitungsfähig bleibt, beträgt je nach Raumtemperatur ca. 12 Stunden.

Angemischte Bronzefarbtöne können die Topfzeit erheblich verkürzen.

Beim Auftreten von Verlaufsstörungen kann 3-5% VM3 (Verlaufmittel) zugeben werden. Diese Zugabe kann jedoch beim Verspiegeln von Glasdrucken zu Benetzungsproblemen führen.

HÄRTER

Als Härter stehen 3 Typen zur Verfügung:

1. Härter ZH/GL

Mit diesem Härter wird auch bei Lufttrocknung eine ausgezeichnete Wasserbeständigkeit erreicht. Die Beständigkeit gegenüber verschiedenen Lösemitteln ist jedoch begrenzt. Dieser Härter ist auch für Bronzefarben zu empfehlen.

2. Härter ZH/02-GL.

Drucke unter Verwendung von Härter ZH/02-GL werden erst nach Wärmebehandlung (20 Min./140°C) gut wasserfest. Sie sind dann ebenfalls relativ lösemittelbeständig. Dieser Härter ist wegen seiner Vergilbung nicht bei hellen Farbtönen und Bronzefarben einzusetzen.

Dieser Härter ist besonders für Metalle und Duroplaste zu empfehlen.

Der Glanzgrad des Siebdruckfilms ist mit ZH/02 GL etwas größer als mit ZH/GL.

3. Härter ZH/03-GL.

Bei dieser Härter-Einstellung werden die guten Eigenschaften der beiden Härter vereinigt. ZH/03-GL trocknet sowohl an der Luft als auch durch Wärmezufuhr 20 min/140°C.

VERDÜNNER UND VERZÖGERER

Zur Einstellung der richtigen Druck-Konsistenz werden die Verdüner der 2-Komponenten-Siebdruckfarben Z angewandt, d.h.

Verdüner VD 20, VD 10	für den Maschinen-Siebdruck
Verdüner VD 60, XVH	für den Hand-Siebdruck
Verzögerer VZ 25, VZ 20	für den Druck feiner Details

TROCKNUNG

Die 2-Komponenten-Farben Z/GL trocknen nach Zusatz der vorgeschriebenen Härter-Menge ZH/GL innerhalb von ca. 30 - 40 Minuten an der Luft (staubtrocken). Zur vollständigen Durchtrocknung wird ein Zeitraum von mind. 72 Stunden, bei 20°C, benötigt. Werden besonders hohe Anforderungen bezüglich der Beständigkeit gegenüber Wasser und anderen Medien gestellt, so sollte die Siebdruckfarbe ca. 30-60 Minuten bei 140°C eingebrannt werden.

SCHABLONEN- UND WERKZEUGREINIGUNG

2-Komponenten-Siebdruckfarben Z/GL lassen sich sehr leicht mit dem Verdüner VD 40 von Schablonen und Werkzeugen entfernen.

VERPACKUNG

Die Siebdruckfarben Z/GL 1 ltr. Gebinden geliefert.

LAGERBESTÄNDIGKEIT

Angaben zur Haltbarkeit siehe Dosenetikett.

KENNZEICHNUNG

Vor der Verarbeitung unbedingt Sicherheitsdatenblätter lesen.

Die Sicherheitsdatenblätter nach Verordnung (EG) 1907/2006 enthalten die Kennzeichnung nach Europäischer Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) und Hinweise über Schutzmaßnahmen bei Verarbeitung, Lagerung und Entsorgung.

Die in den Sicherheitsdatenblättern gemachten Angaben beziehen sich auf vorschriftsmäßige Anwendung nach diesem Merkblatt.

STANDARDFARBTÖNE			
zitronengelb	Z 10/GL-NT	hellgrün	Z 40/GL-NT
mittelgelb	Z 11/GL-NT	weiß	Z 60/GL-NT
hellorange	Z 14/GL-NT	weiß hochdeckend	Z 60/GL-HD-NT
signalrot	Z 21/GL-NT	schwarz	Z 65/GL-NT
hellblau	Z 30/GL-NT	schwarz, hochdeckend	Z 65/GL-HD-NT
violettblau	Z 36/GL-NT		
RASTERFARBEN NACH EUROPASKALA			
gelb	Z 180/GL-NT		
magenta	Z 181/GL-NT		
cyan	Z 182/GL-NT		
C-MIX 2000 GRUNDFARBEN			
zitronengelb	Z/GL-Y30	violett	Z/GL-V50
goldgelb	Z/GL-Y50	blau	Z/GL-B50
orange	Z/GL-O50	grün	Z/GL-G50
scharlach	Z/GL-R20	schwarz	Z/GL-N50
rot	Z/GL-R50	weiß	Z/GL-W50
magenta	Z/GL-M50	Lack	Z/GL-E50

Die Angaben in unseren Merkblättern und Sicherheitsdatenblättern stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie dienen der Unterrichtung unserer Geschäftsfreunde, doch ist es unbedingt erforderlich, vor Beginn der Arbeit eigene Druckversuche unter den örtlich maßgebenden Bedingungen im Hinblick auf den Verwendungszweck durchzuführen. – Hiermit verlieren die vorhergehenden Merkblätter ihre Gültigkeit. APRIL 2008 – VERSION Nr. 4

Coates Screen Inks GmbH
Wiederholdplatz 1 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 6422 0 Fax: 0911 6422 200
<http://www.coates.de>